



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechniplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauelemente sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechniplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschließ Mauerwerkswand an Stahlbetondecke per Mauerwerksanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gedichtet werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigeleströßen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angabenebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

- | | | |
|-----------------|----------------------|-----------------------------------|
| Bestand | DD, Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Profekt |
| Abbruch | BD, Bodendurchbruch | Gelände vorh. / geplant |
| Neubau | WD, Wanddurchbruch | 000,00 vorh. Höhe gemessen |
| Mauerwerk | WA, Wandaussparung | 000,00 geplante Höhe |
| Stahlbeton | DS, Deckensparung | Obere Fertighöhe |
| Stb.-Fertigteil | KB, Kernbohrung | OK Rohhöhe (OKFFB) |
| Beton unbewehrt | DE, Dacheinlauf | OK Fertighöhe (OKFFB) |
| Holzbau | BE, Bodeneinlauf | UK Rohhöhe (UKFFB) |
| Stahlbau | Lage Heizkörper | UK Fertighöhe (UKFFB) |
| Trockenbau | Grundstücksgrenze | Wechsel Bodenbelag Höhe (vorherr) |
| Dämmung weich | Grenze neu / geplant | Brandwand |
| Dämmung hart | Grenze wegfallend | Bauart Brandwand |
| Änderungen | NA / RW | feuerbeständig (fb, F90) |
| Klärungsbedarf | 2. RW | feuerhemmend (fh, F30) |
| | | Feuerwehraußfläche |

00	12.6.24	DG	Planerstellung
01	14.6.24	AF	Anpassung gem. Abstimmung 13.06.2024
02	2.7.24	AF	Ergänzung Anlieferzone
03	4.7.24	DG	Freigabe
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG
 ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 Ü.NN

PROJEKT
 Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl

BAUHERR
 Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG
 X - A 01- XXX . 00- 5 f 03- Baustelleneinrichtungsplan

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	DG	08.07.2024	03
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	5002	1:500	DIN A0
ORIGINALMASSSTAB			

M 1:500 10 20 30 40 50 60 70 80 m



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schnitt-, Bewehrungs- und Hausanschlussplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Torböden usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabfälle, Einbauelemente, Wände und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden. Anschlüsse von F90 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4, in Rauchschutztüren ist für die Fugenauskleidung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T10. Eine auch Merkblatt der Deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluss Mauerwerkswand an Stahlbetondecke per Mauerwerksanschlussschemen oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht geschüttet werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertigleiste (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stöße bis UK Rohdecke auszumauern.

Angabe in m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leubungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stößen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leubungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugelos einfach zu beplanken.

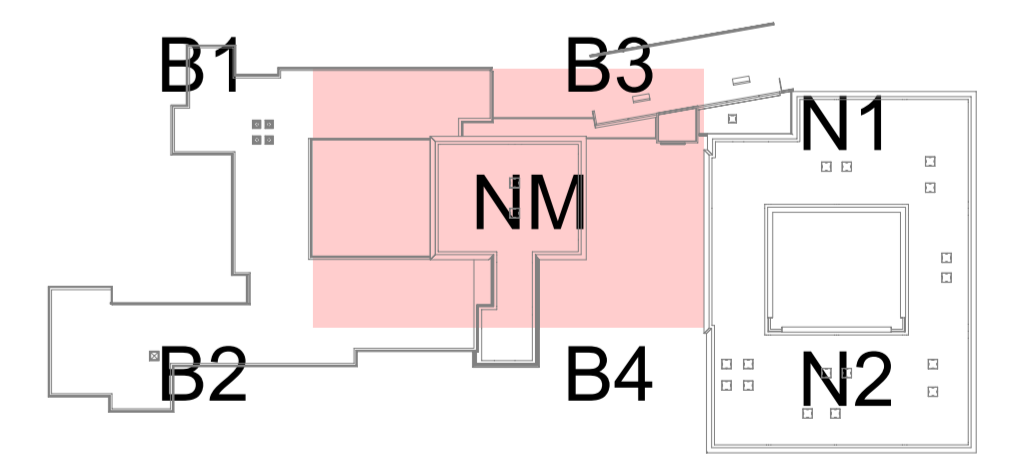
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder ververvielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweierhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Profilen
Abbruch	BD Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD Wanddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS Deckenschütz	Obenante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB Kernbohrung	Obenante Rohbauwände
Beton unbewehrt	DE Deckeneinlauf	OK Rohdecke (OKRFB)
Holzbau	BE Bodenbelauf	OK Fertigteile (OKFRFB)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohdecke (UKRFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertigteile (UKFRFB)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Wechsel Bodenbelag
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Höhe (vorherig)
Änderungen	NA / RW	Brandwand
Klärungsbedarf	Rettenweg	Bauart Brandwand
		feuerbeständig (B, F30)
		feuerhemmend (B, F30)
		Feuerwehrauflastfläche

0	24.7.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN



PROJEKT
 Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl
 BAUHERR
 Stadt Verl
 Paderbomer Str. 5
 33415 Verl
 ARCHITEKT

ZEICHNUNG
 S - A 02_E0NM 01-6 v 0 - Trockenbau Erdgeschoss Neue Mitte

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	02.09.2024	0
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3751	1:50	841/1500*
ORIGINALMASSSTAB			

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.
 Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!
 Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!
 Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau. Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkschlußschiene oder gleichwertig.
 Mauerwerkswände ≤ 11.5 dürfen nicht geschlitzelt werden.
 Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).
 Bei der Angabe von Fertigstellstützen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.
 Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.
 Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.
 Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

- | | | |
|------------------|----------------------|--------------------------------------|
| Bestand | DD, Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Prüfen! |
| Abbruch | BD, Bodendurchbruch | Gelände vorh. / geplant |
| Neubau | WD, Wanddurchbruch | 000,00 vorh. Höhe gemessen |
| Mauerwerk | WA, Wandaussparung | 000,00 geplante Höhe |
| Stahlbeton | DS, Deckenschlitz | Oberkante Fertigfußboden |
| Stb.-Fertigteile | KB, Kernbohrung | Oberkante Rohfußboden |
| Beton unbewehrt | DE, Dacheinlauf | OK Rohhöhe (OKRFB) |
| Holzbau | BE, Bodeneinlauf | OK Fertighöhe (OKFFB) |
| Stahlbau | Lage Heizkörper | UK Rohhöhe (UKRFB) |
| Trockenbau | Grundstücksgrenze | UK Fertighöhe (UKFFB) |
| Dämmung weich | Grenze neu / geplant | Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig) |
| Dämmung hart | Grenze wegfallend | Brandwand |
| Änderungen | NA / RW | Bauart Brandwand |
| Klärungsbedarf | 2.RW Rettungsweg | feuerbeständig (fb, F90) |
| | | feuerhemmend (fh, F30) |
| | | Feuerwehrauffstellfläche |

0	31.7.24		
a	2.9.24	AF	Anpassung Planung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HÖHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

PROJEKT
 Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl

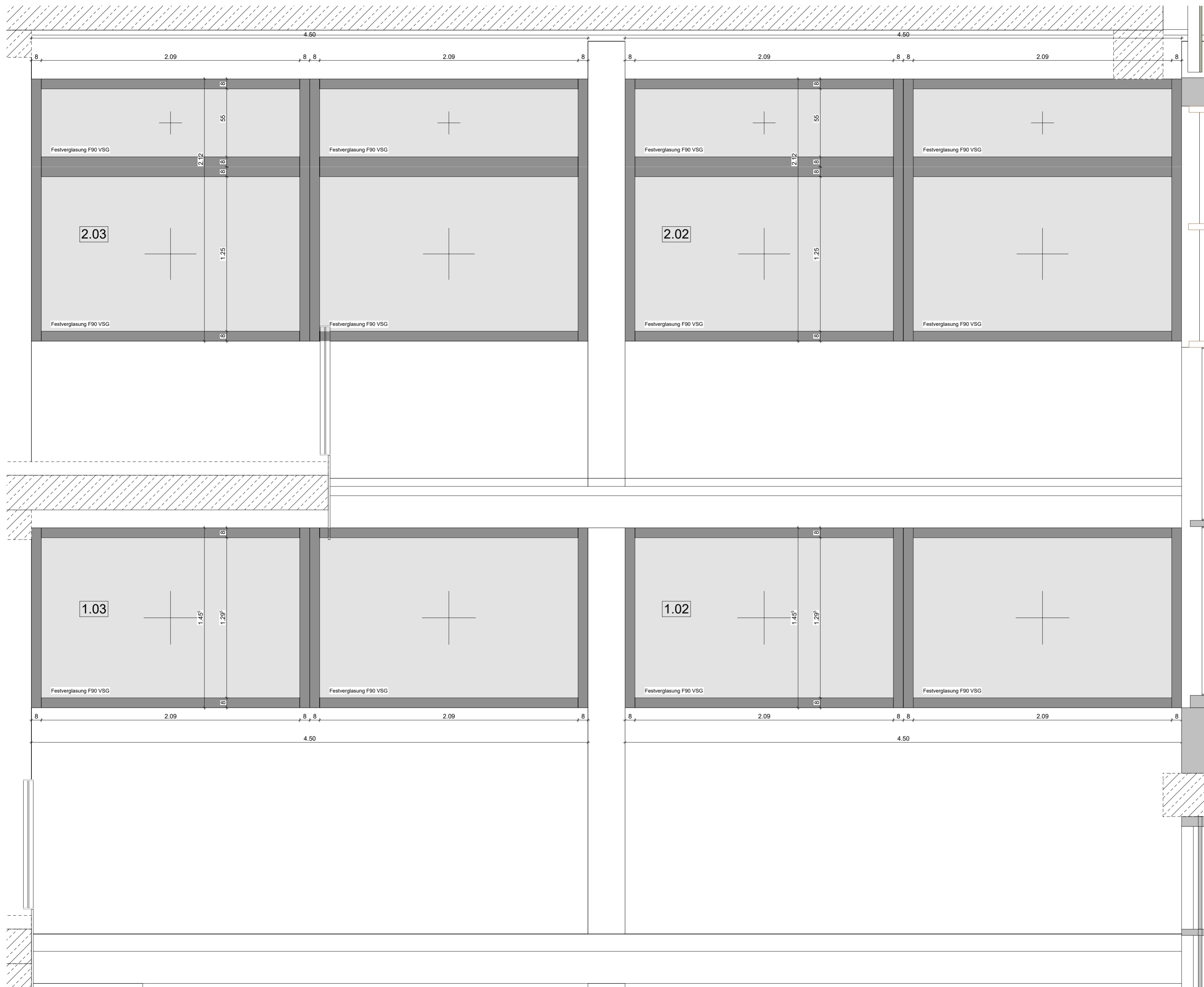
BAUHERR
 Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG
 S - A 04- XXNM 00-6 v a - Ansichten Verglasung Innen

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	02.09.2024	a
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3500	1:20	1160*594
ORIGINALMASSTAB			

M 1:20 40 80 120 160 200 240 280 320 cm



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schaf-, Bewehrungs- und Haustechnischen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.
 Bodenabläufe, Einbauelemente sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnischen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!
 Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!
 Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschließ Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerksanschlußschiene oder gleichwertig.
 Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht geschützt werden.
 Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).
 Bei der Angabe von Fertigteilstützen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.
 Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.
 Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.
 Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanen.

- Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.
- | | | |
|------------------|----------------------|------------------------------------|
| Bestand | DD, Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Profilm |
| Abbruch | BD, Bodendurchbruch | Gelände vorh. / geplant |
| Neubau | WD, Wanddurchbruch | 000,00 vorh. Höhe gemessen |
| Mauerwerk | WA, Wandaussparung | 000,00 geplante Höhe |
| Stahlbeton | DS, Deckenschütz | Oberkante Fertigfußboden |
| Stb.-Fertigteile | KB, Kernbohrung | OK Rohhöhe (OKRFB) |
| Beton unbewehrt | DE, Dacheinlauf | OK Fertighöhe (OKRFB) |
| Holzbau | BE, Bodeneinlauf | UK Rohhöhe (UKRFB) |
| Stahlbau | Lage Heizkörper | UK Fertighöhe (UKRFB) |
| Trockenbau | Grundstücksgrenze | Wechsel Bodenbelag Höhe (bifertig) |
| Dämmung weich | Grenze neu / geplant | Brandwand |
| Dämmung hart | Grenze wegfallend | Bauart Brandwand |
| Änderungen | NA / RW | feuerbeständig (fb, F90) |
| Klärungsbedarf | Retlungsweg | feuerhemmend (fh, F30) |
| | | Feuerwehrauffstellfläche |

0	30.7.24	JG	Planerstellung
a	2.9.24	AF	Anpassung Planung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

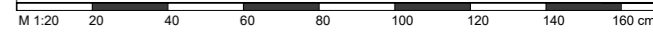
PROJEKT
 Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl

BAUHERR
 Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG
 S - A 05- XXNM 00- 6 v a - Detail F90 Verglasung zum Bestand

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	02.09.2024	a
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3503	1:20	DIN A2
ORIGINALMASSTAB			



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschließ Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerksanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

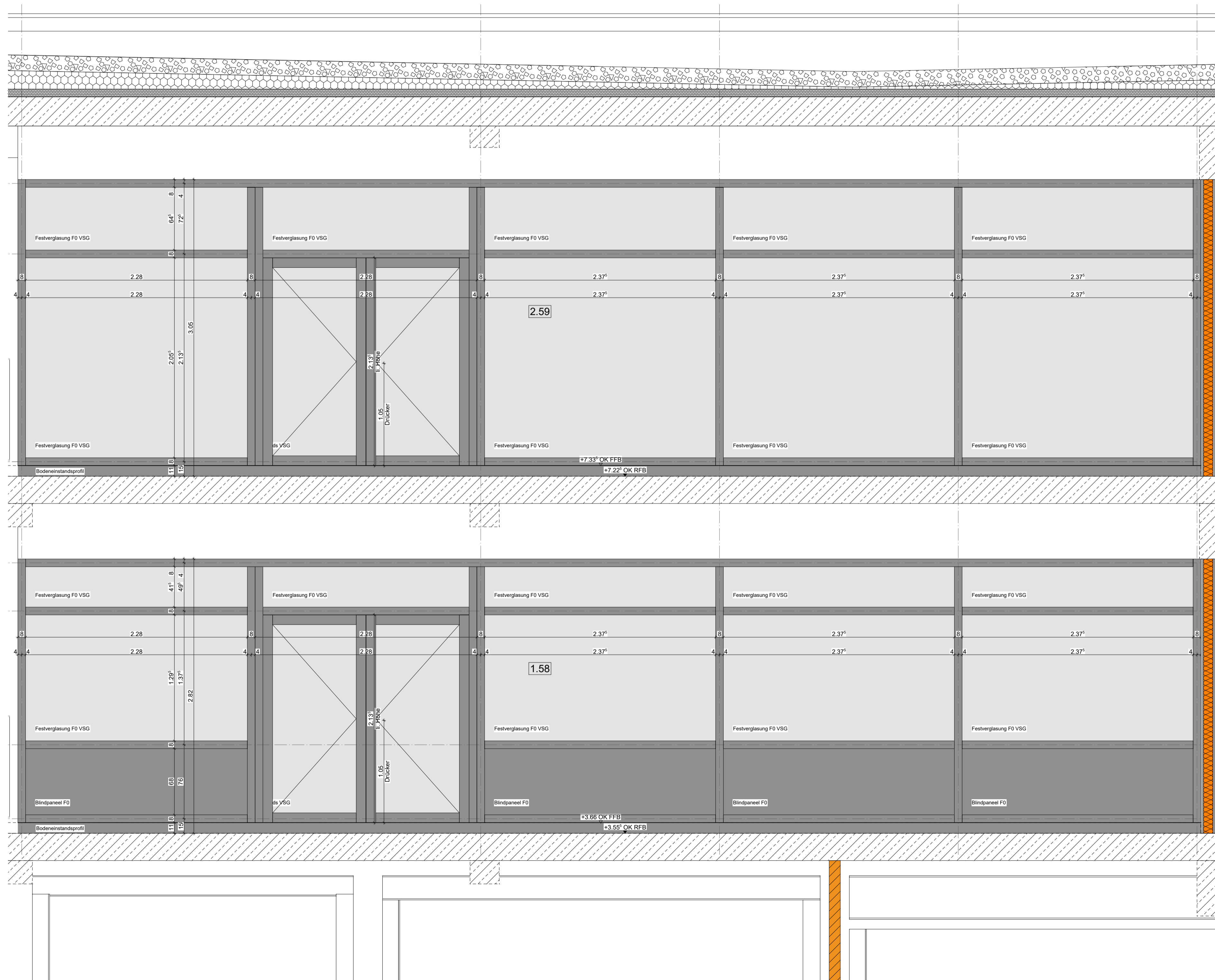
Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch		000,00 vorh. Höhe gemessen
	Mauerwerk		WA, Wandaussparung		000,00 geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Fertigfußboden
	Stb.-Fertigteil		KB, Kernbohrung		Oberkante Rohfußboden
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		OK Rohhöhe (OKRFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		OK Fertighöhe (OKFFB)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		UK Rohhöhe (UKRFB)
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		UK Fertighöhe (UKFFB)
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		Brandwand
	Änderungen		NA / RW		Bauart Brandwand
	Klärungsbedarf		2. RW		feuerbeständig (fb, F90)
			Rettungsweg		feuerhemmend (fh, F30)
					Feuerwehraußstellfläche



0	30.7.24	JG	Planerstellung
a	2.9.24	AF	Anpassung Planung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

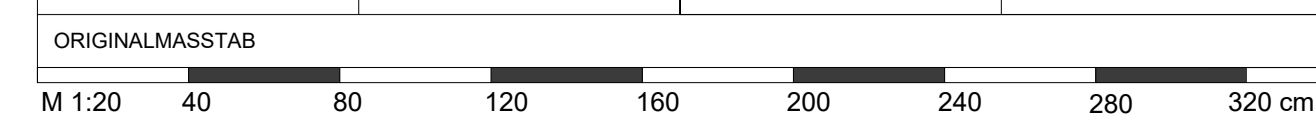
AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl
 BAUHERR
Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl
 ARCHITEKT

ZEICHNUNG
S - A 05- XXNM 00- 6 v a - Detail VSG Verglasung

PROJEKLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	02.09.2024	a
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3504	1:20	DIN A1



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau. Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondecke per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig. Mauerwerkswände ≤ 11.5 dürfen nicht geschlitzet werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertigteilstützen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

- | | | |
|-----------------|----------------------|--------------------------------------|
| Bestand | DD, Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Prüfen! |
| Abbruch | BD, Bodendurchbruch | Gelände vorh. / geplant |
| Neubau | WD, Wanddurchbruch | 000,00 vorh. Höhe gemessen |
| Mauerwerk | WA, Wandaussparung | 000,00 geplante Höhe |
| Stahlbeton | DS, Deckenschlitz | Oberkante Fertigfußboden |
| Stb.-Fertigteil | KB, Kernbohrung | Oberkante Rohfußboden |
| Beton unbewehrt | DE, Dacheinlauf | OK Rohhöhe (OKRFB) |
| Holzbau | BE, Bodeneinlauf | OK Fertighöhe (OKFFB) |
| Stahlbau | Lage Heizkörper | UK Rohhöhe (UKRFB) |
| Trockenbau | Grundstücksgrenze | UK Fertighöhe (UKFFB) |
| Dämmung weich | Grenze neu / geplant | Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig) |
| Dämmung hart | Grenze wegfallend | Brandwand |
| Änderungen | NA / RW | Bauart Brandwand |
| Klärungsbedarf | 2.RW Rettungsweg | feuerbeständig (fb, F90) |
| | | feuerhemmend (fh, F30) |
| | | Feuerwehrauffstellfläche |

0	30.7.24	AF	Planerstellung
a	2.9.24	AF	Anpassung Planung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

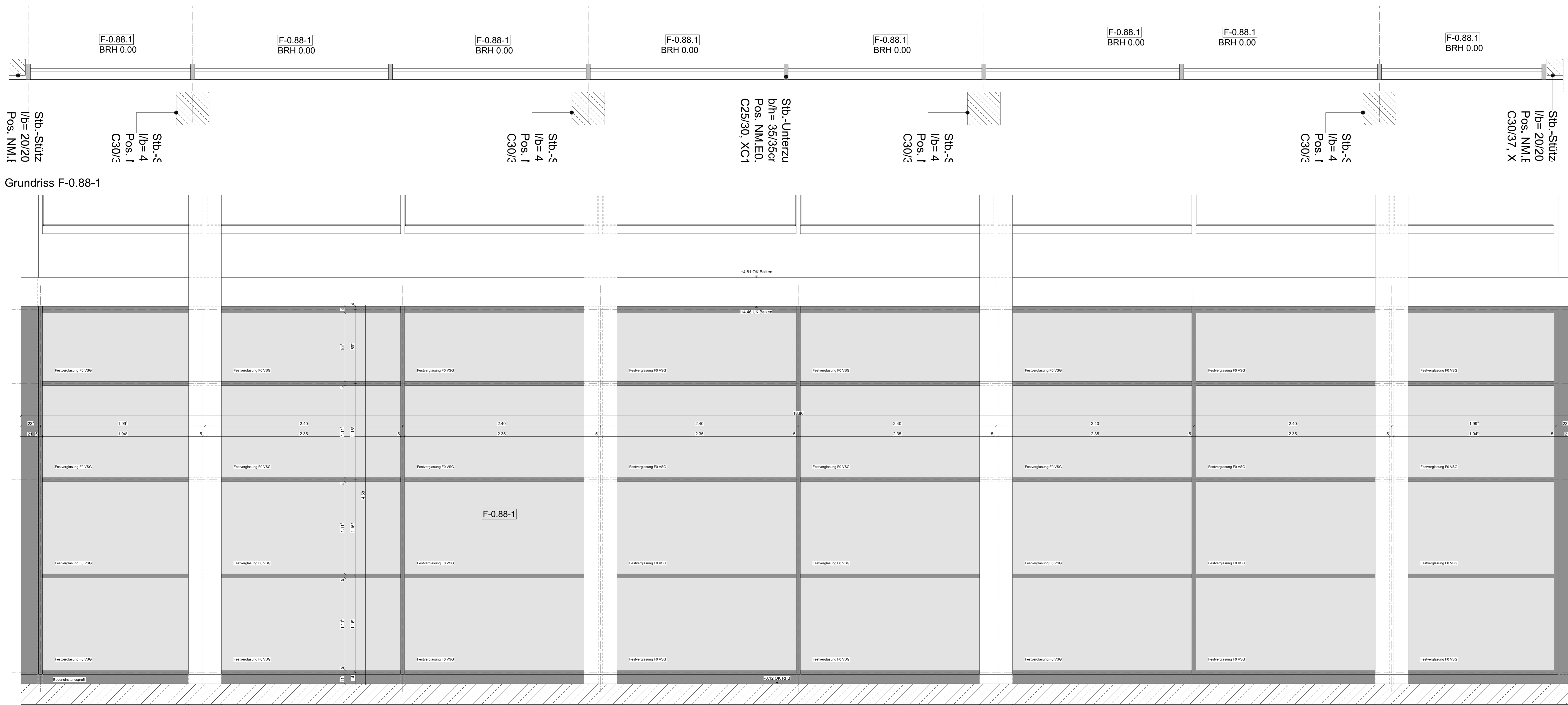
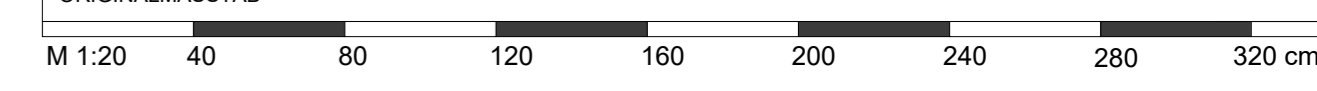
AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl
 BAUHERR
 Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl
 ARCHITEKT

ZEICHNUNG

S - A 05- XXNM 00-6 v a - Detail VSG Verglasung zum SLZ			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	02.09.2024	a
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3502	1:20	1160*594
ORIGINALMASSTAB			



Ansicht F-0.88-1

Grundriss F-0.88-1